

Da gehe ich hin...

Elisabeth-Fest 2017 „Rette sich, wer kann“

Flüchtlingsboot in St. Elisabeth

Samstag, 28. Oktober

- 14.00 Basar, Kaffee und Kuchen im Pfarrheim
Erlös für Hilfsprojekte in Afrika

Sonntag, 29. Oktober

- 10.00 Afrikanische Messe
gestaltet von Abdou Diatta (Senegal) mit Gesang und Trommel
- anschl. Basar und afrikanisches Mittagessen im Pfarrheim
Erlös für das Schulprojeket „Ezzagu“ in Nigeria
- 16.00 Ausstellungseröffnung „Auf und davon: (un)freiwillig unterwegs?“
Dr. Hedwig Nosbers, Anke Oedekoven
- 17.00 Konzert „Musik in der Südstadt“
„Festliche und besinnliche Musik für Blechbläser und Orgel“
Ensemble BonnBrass, Orgel: Günther Schürmann, Leitung: Christian Reckendrees

Montag, 30. Oktober

- 20.30 Nachtgebet am Flüchtlingsboot

Dienstag, 31. Oktober (Reformationstag)

- 18.30 Heilige Messe

Mittwoch, 1. November (Allerheiligen)

- 10.00 Festhochamt mit Gebet für die Toten im Mittelmeer
Elisabeth-Chor, Ensemble BonnBrass
Orgel: Otto Depenheuer, Leitung: Christian Reckendrees
- 16.00 Führung durch die Ausstellung
Dr. Hedwig Nosbers

Donnerstag, 2. November (Allerseelen)

- 16.30 „Die lebende Bibliothek“ (s. Rückseite)
- 19.00 Wortgottesdienst am Flüchtlingsboot

Freitag, 3. November

- 14.00 Jugendworkshop am Flüchtlingsboot
Innere und äußere Fluchten: „Was vertreibt Menschen? Was vertreibt auch mich?“ (bis 17 Uhr)
- 17.30 Taschenlampen-Führung für Kinder
„Von der Arche Noah bis zum Flüchtlingsboot“
Christopher Jelen
- 19.00 Wortgottesdienst am Flüchtlingsboot
musikalisch gestaltet vom Elisabeth-Chor
- 19.45 Taschenlampen-Führung für Erwachsene
Christopher Jelen

Samstag, 4. November

- 10.30 Internationaler Mitbring-Brunch
im Pfarrheim (bis 14 Uhr)
- 16.00 Offenes Singen zur Gestaltung des Friedensgebetes
- 18.00 Friedensgebete der Religionen am Flüchtlingsboot

Sonntag, 5. November

- 15.00 Pontifikalamt mit Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki
Musikalische Gestaltung durch die Chöre Querbeet, Jugendchöre, Bonn a capella
- anschl. Begegnung im Pfarrheim
- 19.30 Seenotrettung von MOAS im Mittelmeer
Interview mit Pfr. Regamy Thillainathan
- 20.00 Benefizkonzert für MOAS
„Laudato Si“ von Toni Roeder und andere Werke
Schlagwerk: Stefan Schwebig, Gesang: Simon Oelgemöller,
Saxophon: Erik Nestler, Orgel: Stefanie Zimmermann

Montag, 6. November

- 19.30 Multimediales Konzert: „Missa Gaia“ von Paul Winter
in der Kirche St. Winfried (Gronau)
Chor „Haste Töne“, Jugendchor Right Side Singers, Right Side Band
Leitung: Hubert Arnold, Ev. Kirchengemeinde Beuel

Dienstag, 7. November

- 18.30 Heilige Messe

Freitag, 10. November

- 19.00 Wortgottesdienst
- 19.30 Multimediales Konzert: „Missa Gaia“ von Paul Winter
in der Kirche St. Winfried (Gronau) (vgl. 6. November)

Sonntag, 12. November

- 10.00 Heilige Messe
- 16.00 Führung durch die Ausstellung
Dr. Hedwig Nosbers

Dienstag, 14. November

- 18.30 Heilige Messe
- 19.30 Vortrag im Pfarrheim
„Die Enzyklika von Papst Franziskus ‚Laudato Si‘ “
Prof. Markus Vogt

Mittwoch, 15. November

- 19.30 Lesung im Pfarrheim
Katja Timm „Vatertage“

Donnerstag, 16. November

- 19.00 ScienceSlam zum Klimawandel
im Medienzentrums der Bundeszentrale für politische Bildung, Adenauerallee 86 (bis 22 Uhr)

Samstag, 18. November

- 19.00 Taschenlampen-Kirchenführung für Erwachsene
Christopher Jelen

Sonntag, 19. November

- 10.00 Festhochamt zum Patrozinium
Kirchenchöre aus St. Elisabeth, St. Nikolaus und St. Winfried, Leitung: Stefanie Zimmermann
- 16.00 Finissage der Ausstellung
Dr. Hedwig Nosbers
- 18.00 Orgelkonzert „Musik in der Südstadt“
„Komponistenportrait Moritz Brosig“
Orgel: Otto Depenheuer

Ausstellung
„Auf und davon:
(un)freiwillig unterwegs?“
Flucht Vertreibung und Migration
29. Oktober bis 19. November
täglich geöffnet
10.00 bis 18.00 Uhr
in der Kirche

Zu den Taschenlampenführungen:

- Teilnahme kostenfrei
- Bitte Taschenlampe mitbringen
- Möglichkeit zur Turmbesteigung

Ökumenisches Gebet
für die Schöpfung
6.-17. November, montags-freitags
13.30 - 13:50 Uhr
in St. Winfried, Gronau

Fotos: Boecker, Granz, Jelen, Pixabay
Gestaltung: Christopher Jelen

St. Elisabeth

Schumannstraße, 53113 Bonn-Südstadt
Straßenbahn 61 oder 62, Haltestellen „Haus der Jugend“ oder „Rittershausstraße“

www.st-elisabeth-bonn.de



Konzerte



Sonntag, 29. Oktober, 17.00 Uhr

Konzert „Festliche und besinnliche Musik für Blechbläser und Orgel“
Ensemble BonnBrass, Orgel: Günther Schürmann, Leitung: Christian Reckendrees

Sonntag, 5. November, 20.00 Uhr

Benefizkonzert für MOAS
„Laudato Si“ von Toni Roeder und andere Werke
Schlagwerk: Stefan Schwegig, Gesang: Simon Oelgemöller,
Saxophon: Erik Nestler, Orgel: Stefanie Zimmermann

Montag, 6. November und Freitag, 10. November, je 19.30 Uhr

Multimediales Konzert: „Missa Gaia“ von Paul Winter
in der Kirche St. Winfried (Gronau)

Sonntag, 20. November, 18.00 Uhr

Orgelkonzert „Komponistenportrait Moritz Brosig“
Orgel: Otto Depenheuer

Flüchtlingsboot

Das sieben Meter lange und 800 kg schwere Flüchtlingsboot wurde vor einigen Jahren von der maltesischen Armee bei einem Rettungseinsatz beschlagnahmt. Libysche Schleuser versuchen in solchen primitiven Holzbooten bis zu 100 Menschen über das Mittelmeer zu bringen. Immer wieder kommt es zu Todesfällen.

Gepäck, Proviant oder Wasser dürfen meist nicht mitgenommen werden, weil einfach kein Platz dafür gelassen wird, um noch mehr Menschen an Bord bringen zu kön-

nen. Die Menschen an Bord leiden unter Erschöpfung, Atemnot oder werden sogar zerquetscht.

Das Erzbistum Köln hat das Boot 2016 erworben und nach Köln geholt. Kardinal Woelki feierte damals die Fronleichnamsmesse mit dem Boot als Altar auf dem Kölner Roncalliplatz. „Wir wollen den Menschen auf der Flucht deutlich machen, dass Christus sich so mit ihnen identifiziert, dass er mit ihnen im Boot sitzt. Sie sollen hier bei uns eine neue Lebensperspektive gewinnen“, erklärte der Erzbischof.

Im vergangenen Jahr hat das Boot viele Orte im Erzbistum Köln besucht. St. Elisabeth ist die letzte Station dieser Reise, bevor das Boot dauerhaft im Haus der Geschichte ausgestellt wird.

Mehr zur Reise des Bootes unter:
www.fluechtlingsboot.info

Fr., 30. Oktober - So., 5. November

Kirche St. Elisabeth
täglich geöffnet von 10.00 - 18.00 Uhr

Science Slam zur COP23



Relevant, kurzweilig und humorvoll werden neueste wissenschaftliche Erkenntnisse zur globalen Energiepolitik, dem Klimawandel und dem Thema Nachhaltigkeit präsentiert.

Fünf Slammer treten nacheinander an, um ihr jeweiliges Forschungsthema in wenigen Minuten zu präsentieren.

Am Ende stimmt das Publikum ab, wer sein Thema am kreativsten vermittelt hat.

Do., 16. November
19.00 - 22.00 Uhr

Medienzentrum der Bundeszentrale
für politische Bildung
Adenauerallee 86

Die lebende Bibliothek



Miteinander statt übereinander reden ist das Motto der lebenden Bibliothek. Wie in einer klassischen Bibliothek leiht man sich vor Ort ein Buch aus, um darin zu lesen.

Im Kirchenraum laden hier aber „lebende Bücher“ zum Vier-Augen-Gespräch ein. Diese Bücher sind Menschen mit ihrem individuellen Wissen und ihren Lebensgeschichten zu den Themen Flucht, Verlust, Hunger und Dürre...

Damit lassen sich Vorurteile aus dem Weg räumen und Menschen ins Gespräch bringen, die sich sonst nie begegnen würden.

Im angrenzenden Kapitelsaal gibt es dazu Tee und Gebäck.

Do., 2. November
16.30 - 18.30 Uhr

Kirche St. Elisabeth

Rette sich, wer kann!

Warum verlassen Menschen ihre Heimat? Die Gründe dafür sind sehr vielfältig. Neben Krieg, Diktatur und Verfolgung wird in den kommenden Jahrzehnten der Klimawandel wohl eine der weltweit größten Fluchtursachen werden.

In diesem Tagen tagt die Weltklimakonferenz (COP23) direkt in unserer Nachbarschaft und ringt um verbindliche Klimaschutzziele.

2016 hat unser Erzbischof Rainer Maria Kardinal Woelki ein Flüchtlingsboot nach Köln geholt. Dieses Boot symbolisiert die Verzweiflung, die Menschen antreibt, ihre Heimat zu verlassen und sich unter Lebensgefahr auf den Weg in eine bessere Welt zu machen.

Das Elisabethfest bringt beide Themen zusammen: Klimaschutz und Flucht.

Und es wirft Fragen auf: Wer kann sich am Ende retten? Und welche Schritte können und müssen wir heute auf den Weg bringen?



Unsere Partner:



Bundeszentrale für politische Bildung



Katholikenrat Bonn

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen



Elisabeth-Fest
28. Oktober - 19. November 2017

Rette sich,
wer kann!

St. Elisabeth Bonn, Schumannstraße, Südstadt
www.st-elisabeth-bonn.de

